

08.06.2011 - 16:42 Uhr

Media Service: ABB-Schweiz-Chefin Jasmin Staiblin: "Strompreiserhöhungen sind unvermeidbar"

Zürich (ots) -

Ein Ausstieg der Schweiz aus der Atomenergie lässt laut ABB-Schweiz-Chefin Jasmin Staiblin noch viele Fragen offen. "Man kann aber noch nicht beurteilen, wie der Ausstieg machbar ist, in welchem Zeithorizont er machbar ist, oder ob man einen Vorentscheid überdenken muss", sagt sie im Interview mit der "Handelszeitung". Klar ist jedoch für die Industrielle, dass die Strompreise steigen werden. "Strompreiserhöhungen sind unvermeidbar, und das europaweit. Deutschland und andere umliegende Länder investieren sehr viel. Und die Schweiz als Wasserspeicher spielt eine zentrale Rolle in der Anbindung der erneuerbaren Energie im Norden und im Süden. Das kostet", so Staiblin. Eine Gefahr sieht die ABB-Schweiz-Chefin in der Versorgungssicherheit. "Ein viel wichtigeres Thema wird die Gefährdung der Versorgungssicherheit sein wegen ungenügender Infrastruktur." Die Stromnetzinfrastuktur sei nämlich bei einem Atom-Ausstieg bis zum Jahr 2034 noch nicht bereit für erneuerbare Energien. Dafür seien Milliardeninvestitionen nötig."

Kontakt:

"Handelszeitung", Tel. 043 444 59 00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100626577> abgerufen werden.